



# Ökum. Seniorenkafi

Donnerstag, 16. Mai 2024



14.00 im ref. Pfarrhaussaal Schwerzenbach

## Ein Schwerzenbacher an der UNO

Ernst Winkler erzählt aus seiner Tätigkeit an der UNO

Abholdienst: Bitte melden Sie sich jeweils bis donnerstags, 10.00 Uhr, im kath. Sekretariat,  
Tel. 043 355 57 62

"Die UNO ist das Gewissen der Welt", sagte der frühere Generalsekretär Kofi Annan einmal. Gegründet wurde sie 1945 mit dem Ziel, die Menschheit "vor der Geißel des Krieges zu bewahren". Der Traum vom Frieden ist heute genau so aktuell wie damals. Die Konferenz von Jalta im Februar 1945 brachte eine Einigung der Grossmächte über die Gründung der UNO, die auf der anschliessenden Unterzeichnung am 24. Oktober 1945 in Kraft getreten ist. Der Völkerbund wurde damit überholt, und seine Mitglieder beschlossen seine Auflösung 1946. Die UNO zählt heute 193 Mitgliedstaaten (fast alle Länder der Welt, seit 2002 auch die Schweiz). Die wichtigsten Organe der UNO sind die Generalversammlung, der Sicherheitsrat, der Wirtschafts- und Sozialrat, der Treuhandrat, der Internationale Gerichtshof und das Sekretariat. Im Wirtschafts- und Sozialrat der UNO (ECOSOC) geht es um die Förderung des wirtschaftlichen und sozialen Fortschritts. Dieser gründete 1947 die Europäische Wirtschaftskommission ECE. Der Schwerzenbacher Ernst Winkler ist seit 1990 in dieser Kommission der UNO tätig, erst als Experte für das UVEK, dann als Leiter der Schweizer Vertretung und seit einigen Jahren als Vertreter einer Europäischen akkreditierten NGO. In seinem Referat erzählt er uns über die Entstehung der UNO, die Rolle der UNO bei der Beförderung gefährlicher Güter, seinen Werdegang und seine heutige Tätigkeit.

Wir freuen uns, Sie auf das nächste Seniorenkafi am 16. Mai 2024 aufmerksam zu machen und möchten schon heute ihr Interesse an diesem spannenden Vortrag wecken. Wie üblich soll dabei der gesellige Austausch unter den Teilnehmern nicht zu kurz kommen, und für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.